

vlf TOP-Seminar

Berlin Der Bundesverband Landwirtschaftlicher Fachbildung e.V. veranstaltet für Mitglieder vom 17. bis 19.1.24 ein TOP-Seminar zum Thema „vlf Bildungsarbeit im Ehrenamt profilieren“ in Berlin. Das Seminar richtet sich an ehrenamtliche Funktionsträgerinnen und -träger. Inhalte sind u. a. die Rolle im vlf-Ehrenamt mit der Entwicklung eines Strategie- und Zukunftskonzepts. Es wird Gespräche mit dem vlf-Bundesverband und Vertreterinnen aus Politik und Verbänden geben. Ein Highlight wird der Besuch der Grünen Woche sein. Anmeldung bis 3.1. unter vlf@andreas-hermes-akademie.de.

Spannende Exkursion zum Brönnhof

Würzburg Der Brönnhof ist ein ehemaliger US-Truppenübungsplatz, den Gerold Ort als Kind und Jugendlicher oft besucht hat. Nach dem Abzug der US-Amerikaner und der Aufgabe des Standortes ergab sich für ihn die einzigartige Gelegenheit, ein Nutzungskonzept für das Gelände zu entwickeln. Mit Erfolg erhielt er den Zuschlag und pachtete 2014 das Areal. Im Oktober hat der vlf Würzburg eine spannende Exkursion zum Brönnhof durchgeführt, bei der rund 20 Teilnehmer die Gelegenheit hatten, diesen bemerkenswerten Landwirtschaftsbetrieb näher kennenzulernen. Heute ist der ehemalige Truppenübungsplatz Heimat für Angus-Rinder und Konik-Wildpferde. Diese beiden Tierarten ergänzen sich nahezu perfekt, und die Flächen können fast ohne menschliches Zutun von Verbuschung freigehalten werden. Die Angus Rinder werden per Weideschuss erlegt, und das hochwertige Fleisch wird



Foto: AELF Kitzingen-Würzburg

Die Angus-Rinder und Konik-Wildpferde ergänzen sich auf dem Gelände des Brönnhofs nahezu perfekt.

sowohl an Endkunden als auch an regionale Gastronomen verkauft. Neben dem Betrieb mit Rindern und Wildpferden führt die Familie Ort auch einen großen Pensionspferdebetrieb mit etwa 100 Pferden und richtet auch internationale Vielseitigkeitsturniere aus. Gerd Geiß, nebenberuflicher Gästeführer des Brönnhofs teilte nicht

nur wertvolle Informationen über das Areal mit, sondern auch unterhaltsame Anekdoten und Geschichten, die die Tour kurzweilig und informativ gestalteten. So lernten die Teilnehmer viel über die Haltung von Pferden und Rindern, die Arbeitsabläufe und den Einsatz von Technologie in diesem Bereich.

Die Nerven behalten

Abensberg Die Mitgliederversammlung des vlf-Kreisverbandes Abensberg fand unter der Leitung der neuen Vorstandschaft statt. Heidi Perzl, von der Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) hielt einen Vortrag mit vielen Praxisbeispielen zum Thema „In schweren Zeiten die Nerven behalten – Hilfe holen ist keine Schande“. Spektrum der Gründe für große Sorgen ist riesig: Überforderung, Trauer, Zukunftsängste. Die Liste ließe sich endlos fortsetzen. Das Beratungsangebot der SVLFG ist groß und steht nahezu

rund um die Uhr zur Verfügung. Das Problem liegt oft bei den Klienten, die sich fürchten, eine Beratung in Anspruch zu nehmen. Grußworte hielten Kreisobmann Martin Mittermeier, und vlf-Landesvorsitzender Hans Koller. Weitere Höhepunkte waren Ehrungen für Mitglieder, die seit 40 Jahren dem Verband die Treue halten. Schließlich wurde die Verleihung der Ehrenmitgliedschaft an den bisherigen Vorsitzenden Eduard Huber und die ehemalige 2. Vorsitzende Sieglinde Röhl für ihr Engagement im vlf-Kreisverband Abensberg vorgenommen.



Foto: vlf

Landesvorsitzender Hans Koller (v. l.) mit den Geehrten Sieglinde Röhl und Eduard Huber und der derzeitigen Vorstandschaft, Elisabeth Bachmeier, Anton Obermeier und Haltmayer Maria und Geschäftsführerin Monika Deubzer.



Foto: Alexander Scharf

vlf Bayern im Werte Bündnis Bayern: (v. l.) Dr. Ingrid Ritt, Leitung der Geschäftsführung Wertebündnis Bayern, Hans Koller, Vorstand vlf Bayern und Dr. Isabell Schneweis-Fleischmann, Geschäftsführung vlf Bayern.

Werte Bündnis Bayern

München Der Verband für landwirtschaftliche Fachbildung in Bayern e.V. (vlf) freut sich nun Partner im Werte Bündnis Bayern „Gemeinsam Stark“ zu sein. Bei der Versammlung des Bündnisses in München wurden der vlf Bayern und 7 neue Mitglieder willkommen geheißen. Das Werte Bündnis Bayern repräsentiert einen Zusammenschluss von Organisationen, die sich für die Förderung von Gemeinschaft, Nachhaltigkeit, Bildung, Innovation und kultureller Vielfalt einsetzen. Besonders junge Menschen über Wertefragen zum Nachdenken anregen, mit ihnen diskutieren und sie zum Handeln ermuntern – das will das „Wertebündnis Bayern“. In verschiedenen Kooperationspro-

jekten, die durch die Vernetzung der Bündnispartner entstehen, können Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene handlungsorientiert den Wert von Werten erleben. Der Beitritt des vlf bedeutet einen wichtigen Meilenstein für unser Engagement im Bereich der landwirtschaftlichen Bildung und des Wissensaustausches. Der vlf Bayern freut sich auf eine gute Zusammenarbeit.

Verantwortlich für die vlf-Berichte



Dr. Isabell Schneweis-Fleischmann
Landesgeschäftsstelle Bayern,
85368 Moosburg a. d. Isar
Telefon: 08761-3909-954, Fax: -952
E-Mail: berichte.blw@vlf-bayern.de